



## Was machen Sie am ersten Freitag im März?

...am Freitag, den 7. März, feiern wir in fünf Kirchen im Bereich unserer Seelsorgeeinheit wieder den Weltgebetstag mit einem ökumenischen Gottesdienst und anschließendem gemütlichem Beisammensein. In diesem Jahr fliegen wir gedanklich auf die andere Seite der Erdkugel bis in die Südsee. Frauen von den Cookinseln haben für den Weltgebetstags-Gottesdienst am 7. März die Liturgie verfasst. Sie basiert auf Psalm 139, 1-18 und der Erkenntnis „Ich bin wunderbar gemacht“, woraus sich das Motto „wunderbar geschaffen!“ ableitet. Jede und jeder von uns wurde mit Sorgfalt und Liebe von Gott geschaffen. Wenn wir diese tiefe Wahrheit annehmen können, verändert sich alles in unserem Leben, und wir beginnen, von innen heraus zu strahlen und zu leuchten. Bibelstelle und Gottesdienst laden dazu ein, Aspekte unseres göttlich geschaffenen Körpers wahrzunehmen, die wir oft als selbstverständlich ansehen.

In der Liturgie erzählen uns drei Frauen aus ihrem Leben: Große Angst hatte ein Mädchen während der Corona-Pandemie. Eine in den 1950er-Jahre geborene Frau erlebte in ihrer Schulzeit Diskriminierung, da sie vor allem Maori, die Muttersprache der Cookinseln, sprach. Und „Doktor Dawn“ ist Ärztin auf einer Kinderstation. Sie alle beziehen die notwendige Stärke für ihr Leben aus dem Gebet, dem Glauben und der Zusage Gottes, immer bei ihnen zu sein. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Rund 15.000 Menschen leben auf 12 der 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln, die sich über ein Meeresgebiet von knapp 2 Mio. km<sup>2</sup> verteilen. Auf der Hauptinsel Rarotonga sind ca. 10.000 Menschen heimisch, von der die südlichen Inseln ca. 300 km entfernt sind, die nördlich gelegenen bis zu 1.400 km. 1965 erlangten die Cookinseln ihre Unabhängigkeit von Großbritannien, gehören zum Commonwealth und leben in freier Assoziierung mit Neuseeland. Es ist ein Tropenparadies, aber auch ein Paradies mit Schattenseiten wie die Auswirkungen des Klimawandels, häusliche Gewalt und der Kampf um den Umgang mit wertvollen Bodenschätzen. Der Tourismus ist trotz allem der wichtigste Wirtschaftszweig.

Sie sind herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten am Freitag, 7. März. Lassen Sie sich wieder mitnehmen in eine uns fremde Welt. Hören Sie auf die Stimmen der Frauen der Cookinseln.

Die Weltgebetstags-Teams



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

## Gottesdienste zum Weltgebetstag in unserer Seelsorgeeinheit

Frickenhäusen:	19:00 Uhr, kath. Klaus-von-Flüe-Kirche
Großbettlingen:	18:30 Uhr, kath. Gemeindehaus Pantl
NT-Raidwangen:	19:00 Uhr, evang.-method. Kirche
Neuffen:	19:00 Uhr, evang. Martinskirche
Beuren:	19:00 Uhr, evang. Gemeindehaus